

6. September 2013

Oberwalliser Wallfahrt für kirchliche Berufe

Dieses Jahr von Glis nach Brig

Am kommenden Sonntag, 8. September ist es wieder soweit: die Oberwalliser Wallfahrt für kirchliche Berufe führt wiederum (hoffentlich) viele Menschen zum Gebet zusammen. Der Mangel an geistlichen und kirchlichen Berufen ist auch bei uns im Oberwallis immer spürbarer. Viele Überlegungen und Untersuchungen wurden schon angestellt, um die Gründe dafür herauszufinden und vor allem auch, um Abhilfe zu schaffen. Gründe für den Mangel an kirchlichen Berufen gibt es viele und je nach Lager innerhalb der Kirche sind auch die Vorschläge zur Förderung dieser Berufungen sehr unterschiedlich. Das Beten um kirchliche Berufe kann aber nie falsch sein, denn das entspricht der Aufforderung Jesu, darum zu beten, dass Gott Arbeiter in seinen Weinberg schicke.

Umgekehrte Richtung

In den vergangenen Jahren war es jeweils so, dass die Wallfahrt in der Pfarrkirche von Brig begonnen hat. Dort wurden die Pilger und Pilgerinnen durch Meditationen und persönliche Zeugnisse, durch Gebet und Aussetzung des Allerheiligsten eingestimmt. Anschliessend begab man sich durch die Gliserallee betend zur Wallfahrtskirche in Glis, wo man sich mit den Besuchern des Pfarreigottesdienstes zusammenschloss und die Messe feierte, der Bischof Norbert Brunner vorstand.

Da diese Sonntagabendmesse in Glis nun nicht mehr stattfindet, haben sich die Verantwortlichen entschieden, die Einstimmung zur Wallfahrt um 16.30 Uhr bei der Muttergottes in Glis zu machen. Dann folgt der Pilgergang nach Brig, wo um 18.30 Uhr die Wallfahrtsmesse stattfindet.



Bildlegende: Am Sonntag findet die Wallfahrt für kirchliche Berufe von Glis nach Brig statt.

Einladung an Alle

Papst Johannes Paul II. schrieb einmal: Die Sorge um kirchliche Berufe darf „nicht als eine nebensächliche Tätigkeit betrachtet werden, sondern muss sich voll in das Leben und die Aktivität der Gemeinschaft einfügen. Ein solcher Einsatz ist angesichts der wachsenden Notwendigkeiten unserer heutigen Zeit noch dringender geworden.“ Wir dürfen nach den Worten des Papstes „nicht in Passivität und Gleichgültigkeit den Rückgang der kirchlichen Berufe hinnehmen“, denn sie sind die Zukunft der Kirche. Machen wir uns daher alle auf zur Wallfahrt um geistliche Berufe, beten wir mit den Füßen in diesem so dringenden Anliegen, das alle etwas angeht.

KID/pm

News aus Kirche und Welt

Ein Besinnungstag für Paare

Am Samstag, 21. September bietet die Fachstelle Ehe und Familie des Bistums Sitten einen Besinnungstag für Paare an. In uns Menschen wohnt die Sehnsucht gesehen zu werden, sich entwickeln zu können und beheimatet zu sein. Als Partner können wir einander helfen, dieser Sehnsucht Raum zu geben. Letztlich findet sie ihr Ziel in der alles übersteigenden Liebe, die wir Gott nennen. Der Glaube an diesen Gott kann davor bewahren, sich selber und die Partnerin, den Partner zu überfordern. Er kann helfen, den Menschen an meiner Seite mit neuen Augen zu sehen. Elemente des Tages sind: Impulse zur christlichen Spiritualität, Meditation, Einzelbesinnung, Paargespräch, Wortgottesdienst. Der Tag findet im Bildungshaus St. Jodern in Visp statt und wird von Martin Blatter, Theologe und Emmy Brantschen, Systemtherapeutin geleitet. Weitere Informationen und Anmeldung: www.eheundfamilie.ch.

Katechese im Netz

Das Team der Fachstelle Katechese lädt am Mittwoch, 18. September, von 18.30 - 21.00 Uhr alle Religions- und Bibellehrpersonen, in der Pfarrei Engagierte sowie weitere Interessierte zu einem Impuls-Abend ins Bildungshaus St. Jodern, Visp ein. Der Abend steht unter dem Titel: „Katechese im Netz“ und informiert über die vielfältigen Möglichkeiten, an katechetisches Material zu kommen bzw. sich auszutauschen. Dabei wird auch das reichhaltige Angebot der Fachstelle Katechese vorgestellt, u. a. Zeitschriften, die mit speziellen Codes den Zugang zu weiterführenden Materialien im Internet ermöglichen. Eine Anmeldung ist erbeten bis Montag, 9. September an: Fachstelle Katechese (katechese@cath-vs.ch, oder über www.fachstelle-katechese.ch)

KID/pm